Kreisliga Jungen 19

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II : SuS Rechtsupweg
Sonntag, 08.10.2023, 14:30 Uhr

Hoffmann, Jakobs und Zoetman in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag beim Heimteam des SV Blau-Weiß Emden-Borssum II, als Derk Zoetman das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den SuS Rechtsupweg bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Hoffmann, Jakobs und Zoetman, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Schon nach 75 Minuten war das Spiel beendet.

Den Start machten die Doppel. Oeltjen / Hoffmann gewannen ihr Spiel gegen Kramer / Noosten eher ungefährdet mit 3:0. Nicht einen Satzgewinn überließen Jakobs / Zoetman ihren Gegnern Kowalski Labuda / Seeberg beim sicheren 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Jan-Ole Oeltjen beim 3:2 gegen Renke Noosten, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Max Hoffmann und Finn Kramer beendet, das Max Hoffmann letztendlich gewann. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Anlaufschwierigkeiten musste Jonas Jakobs zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Beim 3:0-Sieg gelang es Derk Zoetman den Gastspieler Tomasz Kowalski Labuda in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Blau-Weiß Emden-Borssum II und des SuS Rechtsupweg. Einen Sieg verpasste Jan-Ole Oeltjen wiederum beim 7:11, 10:12, 11:7, 7:11 gegen Finn Kramer und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:0-Sieg gelang es Max Hoffmann den Gastspieler Renke Noosten in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die richtige Herangehensweise hatte Jonas Jakobs beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Tomasz Kowalski Labuda von Beginn an. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SV Blau-Weiß Emden-Borssum II 8 Punkte, SuS Rechtsupweg 1 Punkte. Recht kurzen Prozess machte danach Derk Zoetman beim 3:0 mit Thore Seeberg. Das war ein souveräner Sieg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der SV Blau-Weiß Emden-Borssum II am 19.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Holtrop, während der SuS Rechtsupweg am 19.11.2023 gegen die TTG Nord Holtriem versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SV Blau-Weiß Emden-Borssum II
Doppel: Oeltjen / Hoffmann 1:0, Jakobs / Zoetman 1:0
Einzel: J. Oeltjen 1:1, M. Hoffmann 2:0, J. Jakobs 2:0, D. Zoetman 2:0
SuS Rechtsupweg
Doppel: Kramer / Noosten 0:1, Kowalski Labuda / Seeberg 0:1
Einzel: F. Kramer 1:1, R. Noosten 0:2, T. Labuda 0:2, T. Seeberg 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (15:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").